

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Allgemeines

Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil aller Verträge (in schriftlicher sowie elektronischer Form) mit Michael Schönrock, Egerländer Weg 3b, 82140 Olching, Deutschland. Abweichende AGB's der Vertragspartner werden nicht Vertragsbestandteil. Nebenabreden oder Erklärungen im Rahmen der Verkaufsberatung sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich per Briefpost oder Email bestätigt wurden. Mündliche Aussagen und Vereinbarungen sind nicht verbindlich.

Im Falle eines Verstoßes gegen diese AGB behält sich Michael Schönrock das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten. Alle bis dahin angefallenen Kosten für Produktion und Geschäftsbetrieb trägt die Gegenseite.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind an Teilnehmer am deutschen Markt gerichtet; die Parteien wählen darum deutsches Recht.

2. Angebot

Alle Angebote verstehen sich freibleibend und unverbindlich. Im Preis ist gemäß § 19 I UStG keine Umsatzsteuer enthalten.

3. Auftragserteilung

Die Auftragserteilung kann in schriftlicher Form oder per Email erfolgen. Bestellungen des Auftraggebers werden von Michael Schönrock durch schriftliche Auftragsbestätigung angenommen. Internet-Bestellungen (durch E-Mail/Formularversand) sind auch ohne Unterschrift für den Auftraggeber bindend.

4. Zahlungsbedingungen

Soweit nicht anders vereinbart, sind alle Rechnungen sofort nach Erhalt, spätestens jedoch nach 14 Tagen ohne Abzug fällig. Bei Überschreitung der Zahlungsfristen können gesetzlich festgesetzte Verzugszinsen erhoben werden.

5. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises behält Michael Schönrock das Eigentum an dem Werk vor.

6. Urheberrecht und Copyright

Die Urheberrechte für veröffentlichte, von Michael Schönrock erstellte Objekte (Internetseiten, Scripte, Programme, Grafiken) bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Rechnungsbetrages bei Michael Schönrock. Der Auftraggeber erhält erst mit der vollständigen Bezahlung, wenn nicht anders vereinbart, die ausschließlichen Nutzungs- und Kopierrechte für die erstellten Objekte.

7. Lieferzeit

Liefertermine, bzw. feste Abgabetermine bedürfen der Vereinbarung. Für die Dauer der Prüfung von Entwürfen, Demos, Testversionen etc. durch den Auftraggeber ist die Lieferzeit jeweils unterbrochen. Die Unterbrechung wird vom Tage der Benachrichtigung des Auftraggebers bis zum Tage des Eintreffens seiner Stellungnahme gerechnet. Verlangt der Auftraggeber nach Auftragserteilung Änderungen des Auftrags, welche die Anfertigungsdauer beeinflussen, so verlängert sich die Lieferzeit entsprechend. Bei Lieferungsverzug ist der Auftraggeber in jedem Falle erst nach Stellung einer angemessenen Nachfrist von mindestens zwei Wochen zur Ausübung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte berechtigt.

8. Korrekturen & Abnahme

Korrekturen und Änderungen, soweit sie 10% der reinen Entwicklungskosten nicht überschreiten, sind in den pauschalen Angebotspreisen enthalten. Bei Überschreitung werde ich den Kunden im Voraus informieren und dies mit ihm abstimmen. Änderungsverlangen bedürfen der Schriftform. Für mündlich oder fernmündlich aufgegebenen Änderungen kann keine Haftung übernommen werden. Geht in einer Frist von 14 Tagen nach Übergabe der Projektergebnisse keine detaillierte schriftliche Mängelrüge ein, so gelten die abgelieferten Projektergebnisse als abgenommen bzw. freigegeben. Urlaubszeiten unterbrechen diese Regelungen nicht. Sie sind von beiden Seiten rechtzeitig anzukündigen. Als rechtzeitig gilt eine Vorlaufzeit von zwei Wochen.

Eventuelle Beanstandungen haben unverzüglich nach Empfang der Arbeitsergebnisse zu erfolgen.

9. Gewährleistung und Haftung

Der Kunde hat sicherzustellen, dass er Eigner seiner gelieferten Inhalte ist und Ihm die Nutzungs- und Besitzrechte unterliegen. Zu diesen Inhalten zählen Fotos, Grafiken, Animationen, Filme, Tonelemente, Texte, Logos, etc. Michael Schönrock haftet nicht für die vom Kunden gelieferten Inhalte und ist zur genaueren Prüfung der wettbewerbsrechtlichen und inhaltlichen Richtigkeit, sowie früherer Rechte Dritter nicht verpflichtet.

Michael Schönrock übernimmt keine Haftung für die Inhalte der mir zur Verfügung gestellten Materialien. Ich gehe davon aus, dass der Auftraggeber die mir überlassenen Materialien auf ihre inhaltliche Korrektheit sorgfältig überprüft hat.

Michael Schönrock verpflichtet sich, jeden Auftrag mit größtmöglicher Sorgfalt auszuführen, insbesondere auch ihm überlassene Vorlagen, Layouts etc. sorgfältig zu behandeln. Des Weiteren haftet Michael Schönrock für entstandene Schäden nur bei Vorsatz und/oder grober Fahrlässigkeit. Ein über den Materialwert hinausgehender Schadenersatz ist ausgeschlossen.

Für die wettbewerbs- und warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit der Arbeiten haftet Michael Schönrock nicht.

Beanstandungen gleich welcher Art sind innerhalb von 14 Tagen nach Ablieferung des Werks schriftlich (per E-Mail) oder telefonisch bei Michael Schönrock geltend zu machen. Danach gilt das Werk als mangelfrei angenommen.

Michael Schönrock ist berechtigt, einen Auftrag nach Vertragsabschluß zurückzuweisen und/oder zu beenden wenn:

- Die vom Kunden gelieferten Inhalte gegen geltende Gesetze, gute Sitten oder andere rechtliche Bestimmungen verstoßen oder anderweitig nicht vertretbar sind.
- Zahlungen oder Teilzahlungen nicht vereinbarungsgemäß und pünktlich geleistet werden.
- Einzuarbeitende Inhalte nicht fristgerecht, wie vereinbart, zur Verfügung gestellt werden.
- Der Auftraggeber notwendige Angaben/Inhalte zurückhält und somit die eingeplante Ausarbeitungszeit ausdehnt, was betriebsinterne Abläufe nachhaltig stören würde.

Diese Punkte berechtigen den Auftraggeber nicht zur Einstellung seiner Zahlung für die bereits erbrachten Leistungen. Bei Projekten und Arbeiten, welche aufgrund der obigen Punkte unterbrochen und eingestellt werden, ist der Auftraggeber verpflichtet 50% der Auftragssumme als Entschädigung für entgangenen Gewinn und entstandenen Arbeitsaufwand zu zahlen. Sofern die Arbeiten am Auftrag bereits 50% der vereinbarten Projektarbeitszeit überschritten hat, so ist der Auftraggeber zur Zahlung der bis dahin entstanden Kosten verpflichtet. Alle bis zum Zeitpunkt der Unterbrechung erstellten Projektdaten und -arbeiten werden nach Bezahlung dem Kunden ausgehändigt.

Im Falle einer Arbeitsunfähigkeit aufgrund eines Unfalls wird die Bearbeitungszeit unterbrochen und Michael Schönrock gerät für die Dauer dieser Unterbrechung nicht in Verzug.

10. Datensicherheit

Der Auftraggeber spricht mich von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Soweit Daten an mich - gleich in welcher Form - übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her.

11. Datenschutz

Alle mir zur Verfügung gestellten Daten (Kundenverzeichnisse, Geschäftsunterlagen, etc.) werden streng vertraulich behandelt und von mir nur soweit verwendet, wie es die Arbeiten an der Projektrealisation erfordern. Kein mir zur Verfügung gestelltes Material wird an Dritte weitergegeben, sofern nicht anders vereinbart oder zur Realisierung des Projektes Außenstehende Kooperationspartner einbezogen werden müssen.

12. Eintragung in die Referenzen

Sollte nichts anderes schriftlich vereinbart sein, behält sich Michael Schönrock vor, die durchgeführte Leistung in seine Referenzen aufnehmen. Verschiedene Angaben wie Firmenname, Kontaktdaten, Logos, Beschreibung können angegeben werden. (Der Käufer kann jederzeit schriftlich den Eintrag in angemessener Ankündigungsfrist löschen lassen. Sollte die Löschung aus den Referenzen mit Kosten verbunden sein, trägt der Käufer die Kosten.)

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand beider Vertragspartner für alle Leistungen - soweit gesetzlich zulässig - ist der Sitz des Unternehmens von Michael Schönrock. Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Michael Schönrock und dem Kunden gilt ausschließlich das für die Rechtsbeziehung inländischer Parteien maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

14. Wirksamkeit

Sollte eine oder mehrere Vereinbarungen / Bestimmungen rechtsunwirksam sein oder werden, bleiben alle anderen Vereinbarungen / Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksamen Vereinbarungen / Bestimmungen muss dann durch eine rechtswirksame Vereinbarungen / Bestimmungen, die den gleichen Sinn hat, ersetzt werden.

Stand: 01.07.2007